

Beteiligung beginnt bei der Teamführung –
Führungsverhalten als Voraussetzung für gelingende
Partizipation im Kindergarten?

Participation starts with leadership –
Leadership behavior as a precondition for successful participation
in kindergartens?

Bachelorarbeit

Zur Erlangung des akademischen Grades

Bachelor of Arts in Social Sciences

der Fachhochschule FH Campus Wien

Bachelorstudiengang: Sozialmanagement in der Elementarpädagogik

Vorgelegt von:

Karin Bauer

Personenkennzeichen:

1410757001

ErstbetreuerIn / ErstbegutachterIn:

Mag.^a Antonia Funder

Eingereicht am:

10.02.2017

Kurzfassung

Diese vorliegende Forschungsarbeit geht der Frage nach, inwieweit der Führungsstil einer Kindergartenleitung den partizipativen Umgang der PädagogInnen mit den von ihr betreuten Kindern beeinflusst.

Um aufzuzeigen wie die Forschungsfrage entstanden ist, wurden die Ergebnisse der quantitativen Untersuchung zur Umsetzung von Partizipation in Wiener Kindergärten, die 2015 im Rahmen des Studienganges Sozialmanagement in der Elementarpädagogik durchgeführt wurde, in dieser Arbeit dargelegt. Diese Untersuchung zeigt, dass Partizipation aus Sicht der Kinder kaum stattfindet und auch Mitbestimmung für die MitarbeiterInnen der evaluierten Kindergärten und Horte aufgrund ihrer Leitung nicht immer möglich ist.

Auch die Schlüsselbegriffe Partizipation und Führungsstile in elementarpädagogischen Einrichtungen sowie die Auswirkungen des Führungsverhaltens der Leitung auf die MitarbeiterInnen werden beschrieben.

Den Schwerpunkt dieser Arbeit bilden zwei Interviews, die mit Kindergartenleiterinnen zum Thema „Partizipation von MitarbeiterInnen“ geführt wurden. Mittels der tiefenhermeneutischen Interpretation wird versucht eine Antwort auf die Forschungsfrage zu finden.

Am Ende der Arbeit werden die Ergebnisse der Analyse zusammengefasst.

Abstract

This research work examines the extent to which the leadership style of a kindergarten manager influences the participation of preschool teachers regarding their work with children.

In 2015 a quantitative research within the study programme “Sozialmanagement in der Elementarpädagogik” was carried out on the realization of participation in Viennese kindergartens. The results are presented in this thesis in order to show how the research question developed. This study reveals that participation from the child's perspective is unlikely to occur, and that it is not always possible for employees of the evaluated kindergartens and after-school day cares to have real co-determination as a result of their leadership.

In addition, the key terms of participation regarding elementary pedagogical institutions and leadership styles, as well as the implications of leadership behavior on employees are described.

The focus of this work is on two interviews, conducted with kindergarten leaders on the topic of "Participation of Employees". Through depth-hermeneutical interpretation, the attempt is made to find a response to the scientific research question.

At the end of the thesis the results of the interviews are summarized.